

Name des Projekts	Cantera Centro de Comunicación y Educación Popular Zentrum für Kommunikation und Volkserziehung weitere Informationen unter www.iesa-düsseldorf.de , www.juergen-dewes.de
Ort (Land, Stadt)	Nicaragua Ciudad Sandino (nahe Managua)
Träger	Cantera – NGO
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche aus benachteiligten Familien
Einrichtungen	Stadtteilzentrum, Vorschule, sportliche und künstlerische Gruppenangebote, schulische Nachhilfe Weiterbildungsseminare für Erwachsene (Drogen, Menschenrechte, Erziehungsfragen, Gesundheit, Gender) Familienbetreuung
Unterbringung	auf Wunsch in Familien oder Herberge
Sprachkurs	Spanisch: außerhalb der Einrichtung in Managua, Masaya, León und San Juan del Sur möglich; preislich günstiger ist eine Sprachkurs in Guatemala (Tagesreise mit dem Bus entfernt) In der FHD: siehe Angebote Derreza
Kontakt	über Jürgen Dewes
Kommentare	Nicaragua ist eines der ärmsten Länder Lateinamerikas; die Infrastruktur für Tourismus ist noch wenig entwickelt; die Kriminalität hat in den letzten Jahren zugenommen; trotzdem ist dieses Land sehr interessant; alle Studierenden waren bisher von der Natur sowie den Menschen und ihrer Geschichte (vor allem die der Revolution) sehr beeindruckt. Ein ehemaliger Student des Fb steht als Ansprechpartner vor Ort zur Verfügung. Viele deutsche Städte haben Partnerschaften zu Nicaraguanischen Städten, u.a. Köln (Corinto), Wuppertal (Matagalpa) und Solingen (Jinotega); in Düsseldorf gibt es einen sehr aktiven Nicaragua-Verein.

Name des Projekts	YMCA Young Men Christian Association Children in Crisis Program weitere Informationen unter www.juergen-dewes.de und www.ymcabl.net
Ort (Land, Stadt)	Indien Bangalore
Träger	YMCA – NGO
Zielgruppe	Straßenkinder, arbeitende Kinder
Einrichtungen	Shelter und Day-Care Center für Straßenkinder und arbeitende Kinder in verschiedenen Stadtteilen Darüber hinaus hat YMCA weitere Sozialprogramme
Unterbringung	YMCA bietet eine eigene Wohnung für Praktikanten; es gibt aber auch die Möglichkeit, sich eine eigene Wohnung mit Hilfe ehemaliger Studenten zu mieten
Sprachkurs	k.A. (die Mitarbeiter sprechen englisch, die Kinder jedoch Hindi, Kanaada, Tamil o.a.; eine Verständigung wird durch die Mitarbeiter im Projekt gewährleistet)
Kontakt	über Jürgen Dewes
Kommentare	Bangalore im Süden Indiens hat sich als das Silicon Valley Indiens einen Namen gemacht; einerseits gibt es hier viele international operierende Firmen, auch viele deutsche Firmen sind dort tätig; andererseits herrscht auch hier, wie in allen Großstädten Indiens teilweise eine extreme Armut.

Name des Projekts	CECIM Centro de Educación y Comunicación Integral Maura Clarke Zentrum für Bildung und Kommunikation Maura Clarke weitere Informationen unter www.iesa-düsseldorf.de , www.nicaragua-verein-duesseldorf.de ; www.juergen-dewes.de
Ort (Land, Stadt)	Nicaragua Ciudad Sandino (nahe Managua)
Träger	CECIM - NGO
Zielgruppe	Erwachsene, Kinder und Jugendliche aus benachteiligten Familien
Einrichtungen	Schule (Vor- Primar, Sekundar-), berufliche Ausbildung (Konditorei, Handelsschule, Friseur, Schneiderei, EDV) Alphabetisierungskurse, sportliche und künstlerische Gruppenangebote, schulische Nachhilfe, Fonds für Existenzgründerinnen im Kleinstgewerbe
Unterbringung	auf Wunsch in Familien oder Herberge
Sprachkurs	Spanisch: außerhalb der Einrichtung in Managua, Masaya, León und San Juan del Sur möglich; preislich günstiger ist ein Sprachkurs in Guatemala (Tagesreise mit dem Bus entfernt) in der FHD: siehe Angebote Derreza
Kontakt	über Jürgen Dewes
Kommentare	Nicaragua ist eines der ärmsten Länder Lateinamerikas; die Infrastruktur für Tourismus ist noch wenig entwickelt; die Kriminalität hat in den letzten Jahren zugenommen; trotzdem ist dieses Land sehr interessant; alle Studierenden waren bisher von der Natur sowie den Menschen und ihrer Geschichte (vor allem die der Revolution) sehr beeindruckt. Ein ehemaliger Student des Fb steht als Ansprechpartner vor Ort zur Verfügung. Viele deutsche Städte haben Partnerschaften zu Nicaraguanischen Städten, u.a. Köln (Corinto), Wuppertal (Matagalpa) und Solingen (Jinotega); in Düsseldorf gibt es einen sehr aktiven Nicaragua-Verein.

Name des Projekts	Fundación La Paz Area Socioeducativa weitere Informationen unter www.iesa-düsseldorf.de , www.juergen-dewes.de
Ort (Land, Stadt)	Bolivien La Paz
Träger	Fundación La Paz - NGO
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche aus benachteiligten Familien, Straßenkinder, arbeitende Kinder
Einrichtungen	<ul style="list-style-type: none"> - Sarantañani Niño de la Calle – Straßenkinderprojekt: Mehrstufige Einrichtung mit Straßensozialarbeit, Tagesbetreuung, Notschlafstelle, Wohngruppe, Ausbildungsmöglichkeiten im handwerklichen Bereich und EDV - Sarantañani Niño Trabajador – Projekt mit arbeitenden Kindern: Einsatz für die Rechte arbeitender Kinder; Schulungen für Kinder; Unterstützung im schulischen Bereich; Angebote für berufliche Ausbildung - Jilañataqui-Zentren – Tagesbetreuung für jüngere Kinder aus marginalisierten Familien
Unterbringung	auf Wunsch in Wohnung, die sich auf dem Gelände der Notschlafstelle befindet, in Familien oder Herberge
Sprachkurs	Spanisch: außerhalb der Einrichtung in der FHD: siehe Angebote Derreza die Kinder sprechen spanisch; untereinander kommunizieren sie aber auch in Aymara
Kontakt	über Jürgen Dewes
Kommentare	Bolivien ist eines der ärmsten Länder Lateinamerikas; die Infrastruktur für Tourismus ist dennoch gut entwickelt; das Land hat viel zu bieten. Bolivien wird vom einzigen indigenen Regierungschef Lateinamerikas (Evo Morales) regiert. Der Leiter der Fundación La Paz, Jorge Domic, hat bei Forschungstätigkeiten aus unserem Fb mitgearbeitet. Eine ehemalige Studentin des Fb steht als Ansprechpartnerin vor Ort zur Verfügung.

Name des Projekts	Kamagugu Inclusive School weitere Informationen unter www.juergen-dewes.de
Ort (Land, Stadt)	Rep. Südafrika Nelspruit Provinz Mpumalanga
Träger	Kamagugu Inclusive School – NGO
Zielgruppe	körperlich und geistig beeinträchtigte Kinder im Alter von 7 bis 18 Jahren; Schwerpunkt hörbehinderte Kinder
Einrichtungen	Schule mit Inklusivunterricht für behinderte und nichtbehinderte Kinder; Schwerpunktklassen für hörbehinderte Kinder (u.a. Werkunterricht)
Unterbringung	auf Wunsch Vermittlung einer Wohnung
Sprachkurs	k.A. (Englisch. Afrikaans)
Kontakt	über Jürgen Dewes
Kommentare	Südafrika hat seit der Abschaffung der Apartheid große sozialpolitische Fortschritte gemacht; im schulischen Bereich gibt es jedoch noch große Defizite, vor allem in den Angeboten für Behinderte. Die Provinz Mpumalanga, in der das Projekt liegt, befindet sich im Norden der RSA, nahe dem Krüger Nationalpark. Sie ist Partnerprovinz NRW's; es gibt einen regen Austausch auf ministerieller, sowie NGO-Ebene. Südafrika ist touristisch sehr interessant, die Infrastruktur gut ausgebaut.